

# JAHRESBERICHT 2022



Überall für alle

**SPITEX**

Region  
Solothurn

# BERICHT DES PRÄSIDENTEN

**Vieles ist im Alltag wieder in Fluss gekommen, man kann sich wieder uneingeschränkter bewegen und ein Nachholbedarf nach Corona ist in der ganzen Gesellschaft spür- und sichtbar. Kulturelle Anlässe und das gemeinsame Verbringen von Zeit können genossen werden.**

Im Jahr 2022 trat dann ein rascher Wandel in vielen Bereichen ein, der uns als Gesellschaft wie auch die Spitex Region Solothurn forderte.

## Attraktives Arbeitsfeld, Fachkräftemangel und Haus der Strategie

Es gibt Menschen, die über eine lange Lebensphase von Fachpersonen der Spitex gepflegt und unterstützt werden. Die Aufgaben sind spannend, vielseitig und sinnvoll. Die Spitex-Mitarbeitenden werden Teil der Lebensgeschichte der Klientinnen und Klienten. Eine Tätigkeit bei der Spitex bringt ein hohes Mass an Selbstständigkeit und Verantwortung mit sich. Lauter attraktive Werte, welche junge wie auch lebenserfahrene Menschen in das Berufsfeld Pflege und das Aufgabengebiet der Spitex locken sollten.

Durch die aktuelle Weltlage und die rasanten Entwicklungen ist der Fachkräftemangel jedoch grösser als je zu vor. Denn attraktive Arbeitsfelder mit Verantwortung und Aufgabenvielfalt scheinen nicht mehr den gewünschten Anziehungseffekt zu haben. Diese Problematik stellt uns im zunehmenden Masse vor die Herausforderung, wie Bestehendes erhalten bleibt. Ziel müsste es aber sein, das Angebot den Klienten-bedürfnissen entsprechend zu entwickeln. Zentral ist es auch die Schnittstellen und die Zusammenarbeit der Bereiche Akut (Spitäler), Langzeit (Pflegeheime) und Ambulant (Spitex) zu optimieren. Die Politik hat dies erkannt und die Überarbeitung der Versorgungsstrategie im Kanton Solothurn lanciert. Wir als Spitex Region Solothurn haben uns schon an der Retraite im letzten Juni eingehend mit der Thematik Angebot und Personalmangel auseinandergesetzt und unser „Haus der Strategie“ weiterentwickelt. Ziel ist es im 2023 die Gemeinden mit ins Boot zu holen und die nötige politische Unterstützung zu erhalten, die Ambulante Pflege neu und zentraler zu positionieren um die Herausforderungen der aktuellen Zeit und der Zukunft zu meistern.

## Kantonaler Spitexverband

Im 2022 hat der Strategiewandel des Verbandes Fahrt aufgenommen, an der sichtlich emotionalen Jahresversammlung wurde die Statutenüberarbeitung angenommen und der Verband hat sich neu aufgestellt. Es wurden neue Austauschgefässe zwischen den Spitexorganisationen und dem Verband geschaffen. Dies soll den Verband näher zu den Betrieben bringen und den Präsidien auch bessere direkte Kontakte und Vernetzungen schaffen. Wir freuen uns im 2023 dies nun zu leben und den angedachten Wandel auch umzusetzen.

## Umfrage zur Mitgliedschaft

Ein weiteres Thema war die Prüfung der Mitgliedschaft in unserm Verein. Der Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt Angebote für Mitglieder zu prüfen, welche die Bindung zur Spitex verbessern und auch ein attraktives Angebot für Neumitglieder sind. Zu diesem Zweck hat er eine Umfrage bei noch «Nicht Mitgliedern» durchgeführt, um die Beweggründe für eine Mitgliedschaft zu erfahren und um festzustellen, was den Bürgern überhaupt bekannt ist bezüglich der Dienstleistungen der Spitex. Die Umfrage hat interessante Einblicke ergeben, welche wir nun im kommenden Jahr in eine allfällige Neugestaltung der Vereinsmitgliedschaft einfliessen lassen wollen.

## Herzlichen Dank

Ein grosses Anliegen ist es mir den treuen Mitgliedern zu danken und den Spenderinnen und Spendern für ihre Grosszügigkeit Merci zu sagen.

Gerne auch ein grosses «Merci» an unsere unermüdlichen Fahrerinnen und Fahrer des Mahlzeitendienstes, den engagierten Mitarbeitenden in der Pflege, in der Hauswirtschaft und in der Verwaltung. Ohne sie könnte die Spitex Region Solothurn ihre Dienstleistungen für unser Klienten nicht erbringen.

Die Zusammenarbeit im Vorstand und mit der Geschäftsleitung war von grosser Wertschätzung und Engagement geprägt. Einen herzlichen Dank an Alle. Es macht mir Freude mit Euch gemeinsam den Weg zu begehen, um die Spitex Region Solothurn weiterzuentwickeln!

Ich freue mich, Sie am 27. April an unserer Vereinsversammlung wieder persönlich begrüssen zu können!

Beat Graf, Präsident  
Riedholz, im Februar 2023

## JAHRESBERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG

### **Fehlende Umsetzung der Pflegeinitiative, Fachkräftemangel, Betten- und Medikamentenknappheit und und....**

Dies sind Schlagzeilen, welche im Jahr 2022 immer mehr ins Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit gelangten. Es wurde seit Jahren davon gewarnt, dass der Pflegekräftemangel eintreffen könnte, aber erst im 2022 wurde er in allen Bereichen spürbar. Die Politik hat nach der erfolgreich angenommenen «Pflegeinitiative» Abstimmung die Problematik erkannt. Es werden Lösungen erarbeitet, aber nicht gerade im forschenden Tempo. Bis alle Beschlüsse durch die politischen Mühlen durch sind, braucht es Zeit. Das Gesundheitswesen ist in der Schweiz mehrheitlich auf kantonaler Ebene geregelt. Diese Tatsache vereinfacht rasche Umsetzungslösungen nicht. Im Kanton Solothurn ist die Regelung der stationären Spitalversorgung in der Verantwortung des Kantons, die Spitex und die Alters- und Pflegeheime werden jedoch von den Gemeinden verantwortet. Erste Umsetzungsmassnahmen für die Förderung von Ausbildungsplätzen, gerade auch von Spätberufenen wurden nun glücklicherweise kürzlich vom Solothurner Regierungsrat verabschiedet. Die Vorlage geht nun in die Vernehmlassung.

Sei es im Spital, in Alters- und Pflegeheimen, aber eben auch in der Spitex fehlen zunehmend (gut) ausgebildete Mitarbeitenden. Auch in der Spitex Region Solothurn haben im Berichtsjahr einige Mitarbeitenden den Betrieb verlassen, zum Teil nach mehreren Dienstjahren. Oft hörten wir beim Abschlussgespräch: «ich brauche eine Veränderung». Nicht wenige Mitarbeitende verliessen den Pflegeberuf und wandten sich neuen Herausforderungen zu. Die belastende Zeit von Corona hat sie laut ihren Aussagen bewogen den Pflegeberuf zu wechseln.

Weitere Gründe für personelle Wechsel waren, dass die im Berichtsjahr und auch dieses Jahr eine grössere Anzahl Mitarbeitende in Pension gingen. Diese Fluktuation wird in den nächsten Jahren weiter gehen, pro Jahr werden 3-4 Mitarbeitende pensioniert.

Die Rekrutierung von Fachpersonen und Auszubildenden ist aufwändig und wir erhalten deutlich weniger Bewerbungen als vor Corona. Die Gründe können nur vermutet werden. Einerseits sind im Kanton Solothurn eine sehr tiefe Anzahl Schüler mit ihrer regulären Schulzeit fertig geworden, andererseits gibt es mehr Lehrstellenangebote als noch vor ein paar Jahren. Dann sind Arbeitsplätze und Lehrstellen mit Büroarbeitszeiten attraktiver als bei uns mit Abend- und Wochenenddiensten.

Erfreut dürfen wir feststellen, dass bisher all unsere rund 25 Lernenden Fachangestellte Gesundheit und Studierenden Höhere Fachschule Pflege ihre Ausbildungen erfolgreich abgeschlossen haben. Die verantwortlichen Ausbildungspersonen sind sehr engagiert und begleiten Interessierte mit Fachkompetenz und hohem Engagement und sind am grossen Erfolg massgeblich beteiligt. So ist unser Beitrag an den Fachkräftemangel.

Die Auftragslage war im Berichtsjahr sehr starken Schwankungen unterworfen. Bis Mitte Juni erlebten wir eine verstärkte Nachfrage von rund 6 Prozent gegenüber dem Vorjahr, dann aber brach die Nachfrage ein und erholte sich nicht bis Ende Jahr. Insgesamt haben wir 2'000 Stunden weniger geleistet

als 2022. Diese Schwankungen sind nicht voraussehbar und erschweren uns die Planung enorm. Anders als in Heimen oder den Spitälern können wir bei Personalmangel nicht Betten sperren oder mitteilen, dass kein Bett mehr frei sei. Ein grosser Unterschied ist dies zu den stationären Angeboten.

Was waren die Auswirkungen auf das Personal: Oft kurzfristige Mehrstundenleistungen oder Kompensation. Dank der Flexibilität und hoher Einsatzbereitschaft konnten wir die unterschiedliche Nachfrage bewältigen. Ob es so bleiben wird? Wir sind sehr gefordert und es bereitet mir Sorgen, wie wir die Versorgungspflicht in Zukunft stets gewährleisten können.

Die administrativen Aufwände waren trotz weniger Leistungsstunden steigend. Bis ein Einsatz zu Stande kommt, haben Angehörige und zukünftige Klienten selber deutlich mehr Beratungsbedarf als vor Jahren. Spürbar sind bei uns auch die markanten Personalwechsel bei den Spitälern, Anmeldungen an uns werden gemacht, ohne mit dem Patienten im Voraus seine Situation besprochen zu haben. So entstehen Leerläufe und keine verrechenbaren Leistungen.

Wir beobachten zudem die Verlagerung von Grundpflegeleistungen hin zu mehr Nachfrage bei der Behandlungspflege. Die Folge davon ist der gestiegene Anspruch an fachlich höher qualifiziertem Personal.

Betrieblich haben wir unsere Organisation mit Unterstützung von externen Beraterinnen analysiert und Anpassungen vorgenommen.

Ab August 2022 wurden die Pflegeteams von zwei auf neu drei Teams aufgeteilt. Gleichzeitig teilten wir auch das Versorgungsgebiet neu ein. Die Klienten sollen zukünftig durch ein kleineres Team mit weniger Ansprechpersonen betreut werden. Wir versprechen uns eine gesteigerte Pflege- und Betreuungsqualität. Am Ziel sind wir nicht, denn wie eingangs erwähnt, sind die Personalwechsel zu verkraften, andererseits ist der Pflegebedarf sehr unterschiedlich in den Versorgungsgemeinden.

Neu haben wir drei Teamleitungen angestellt um auch für die Mitarbeitendenbegleitung und Betreuung zeitlich genügend Ressourcen frei zu haben. Ich bin froh über diese Entscheidung.

Ganz herzlich danke ich meinem Kader, welches häufig sehr lange, intensive, anspruchsvolle Arbeitstage erlebt und diese mit sehr grossem Engagement leistet. Ich bin dankbar dafür, diese langjährig erfahrene Fachpersonen an meiner Seite zu wissen. Nur so sind alle die unterschiedlichsten Herausforderungen zu bewältigen. Herzlichen Dank und ein grosses «Merci» an alle Mitarbeitende im Betrieb, schön Euch mit an Bord zu haben. Ich bin stolz auf Eure täglichen, wertvollen Leistungen!

Ein herzliches Dankschön sage ich dem Vorstand, ich bin getragen in meinen Entscheidungen, bei meinen Fragen und Problemen und kann vom vielfältigen, kompetenten Fachwissen aus diesem Gremium jederzeit profitieren. Das ist nicht selbstverständlich.

Kathrin Lanz, Geschäftsleitung

# JAHRESBERICHT DES MAHLZEITENDIENSTES

**Ein weiteres Jahr durften wir im Mahlzeitendienst erfolgreich abschliessen. Auch in diesem Jahr zeigte sich eine grosse Nachfrage unserer Dienstleistung und wir darüber freuen wir uns unglaublich. In Zahlen sieht dies wie folgt aus:**

## Vergleich Bezüge

Bezüge im 2021: 42,041 Stück  
Bezüge im 2022: 39,598 Stück  
Reduktion von 2,443 Stück

Durchschnittlich durften wir im Jahr 2022 durchschnittlich 108 Mahlzeiten pro Tag an unsere Klienten in den Gemeinden Solothurn, Langendorf, Oberdorf, Lommiswil, Riedholz/ Niederwil, Flumenthal ausliefern.

Es war ein Jahr voller Elan, Motivation, Engagement, Grosszügigkeit, Dankbarkeit. Denn nach der intensiven Coronazeit durften alle mehr oder weniger zurück zur Normalität übergehen.

Ebenso war das Berichtsjahr für den Mahlzeitendienst ein Jahr der Veränderungen.

Die grösste Veränderung startete mit der Pension von Claudia Strähl, welche den Mahlzeitendienst viele Jahre leitete. Sie hat die Spitex Region Solothurn und somit auch den Mahlzeitendienst per Ende August 2022 verlassen. An dieser Stelle bedanke ich mich nochmals herzlich für die tolle Arbeit, welche Sie für den Mahlzeitendienst geleistet hat. Als neue Verantwortliche des Mahlzeitendienstes, bin ich, Claudine Freudiger nun bereits mehr als 1 Jahr schon dabei.

Meine Einarbeitungszeit im Mahlzeitendienst war alles andere als einfach.

Neues, unbekanntes Arbeitsumfeld Spitex, viele betriebsinterne Zusammenhänge mussten verstanden und eingeordnet werden. Ich musste mir einen Überblick verschaffen um den Durchblick zu bekommen. Wer sind die Mahlzeitenfahrerinnen und Fahrer, wie funktionieren die Abläufe, in welche Gemeinden liefern wir überhaupt, wie sieht die Einteilung der Regionen aus etc.

Es schien ein langer Tunnel zu sein, doch am Ende sah ich ein Licht.

Nach ein paar Monaten der Einarbeitung durfte ich recht schnell in die Fussstapfen meiner Vorgängerin Claudia Strähl treten. Doch der Alltag kamen mit ersten Konflikten, Problematiken und auch Unsicherheiten, welche zu bewältigen waren. Bald mehrten sehr schöne Geschehnisse, welche wir erleben durften. Wie zum Beispiel die vielen positiven Rückmeldungen, die wir tagtäglich von unsere Mahlzeitenbezüger -und Bezügerinnen entgegennehmen dürfen. Dies wurde im 2022 des Öfters durch einen Zustupf in die Trinkgeldkasse zum Ausdruck gebracht. Die Fahrerinnen und Fahrer genossen daher wieder ein tolles Jahresessen, welches im Alters- und Pflegeheim Ischimatt in Langendorf durchgeführt wurde. Wir bedanken uns aufrichtig und schätzen die Grosszügigkeit unserer Klienten sehr. Eine schönere Wertschätzung wie die Dankbarkeit gegenüber unserer Freiwilligen Mahlzeiten Fahrer/ Fahrerinnen und Beifahrer/ Beifahrerinnen gibt es nicht. Auch ich als

Verantwortliche vom Mahlzeitendienst bedanke mich aufrichtig bei allen. Ohne Euch wäre es nicht möglich den Mahlzeitendienst aufrecht zu erhalten.

Ein besonderer Dank geht an das Alters- und Pflegeheim Ischimatt und speziell an den Leiter der Verpflegung, Felix Iseli und sein Küchenteam, welches eine unglaubliche Arbeit leisten. Tagtäglich machen sie unsere Bezüger und Bezügerinnen mit einem frisch zubereiteten und ausgewogenen Menü glücklich. Herr Iseli und sein Team versuchen alles beinahe Unmögliche möglich zu machen.

Danke vielmals für die tolle und auch unkomplizierte Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank auch an Monika Meer und Ruth Bigler von der Spitex Administration. Sie sind die sympathischen Stimmen am Telefon, wenn es um An- und Abmeldungen von Essen geht, wie auch und ganz viele andere Anliegen unserer Klienten der ganzen Spitex.

Auf Ende August 2023, werden wir uns leider von Ruth Bigler verabschieden müssen. Sie hat stolze 23 Jahre bei der Spitex Region Solothurn gearbeitet und darf in den wohlverdienten Ruhestand.

Ruth, 1000 Dank an dich! Du wirst uns fehlen.

Zum Schluss, freue ich mich auf ein weiteres spannendes Jahr im Mahlzeitendienst und verbleibe mit gesunden Grüssen.

Claudine Freudiger, MZD Verantwortliche

## BETRIEBSRECHUNG

Ertrag	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Ertrag aus Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft	3,222,919.08	3,305,639.15
Ertrag aus Mahlzeitendienst	646,330.70	675,315.50
Ertrag aus anderen Fachbereichen	226,126.02	230,809.91
Ertrag aus Materialverkauf und Vermietung	22,328.82	15,552.96
Erlösminderung	-6,186.40	-3,217.51
<b>Eigenerwirtschafteter Betriebsertrag</b>	<b>4,111,518.22</b>	<b>4,224,100.01</b>
Beiträge Einwohnergemeinden	1,567,150.33	1,726,733.64
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>5,678,668.55</b>	<b>5,950,833.65</b>
Beiträge, Spenden	12,770.40	17,710.20
Mitgliederbeiträge	54,460.00	55,725.00
<b>Total Mitgliederbeiträge, Spenden</b>	<b>67,230.40</b>	<b>73,435.20</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>5,745,898.95</b>	<b>6,024,268.85</b>
<b>Aufwand für die Leistungserbringung</b>		
Personalaufwand	4,291,045.73	4,264,091.20
Sach- und Transportaufwand, inkl. Parkplatzmiete	726,752.30	770,932.86
<b>Total Aufwand für die Leistungserbringung</b>	<b>5,017,798.03</b>	<b>5,035,024.06</b>
<b>Aufwand für die Administration</b>		
Personalaufwand Verwaltung	517,888.72	622,575.65
Vereinsaufwand	36,751.65	33,670.46
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	15,291.57	11,729.37
Raumaufwand	98,176.56	97,258.30
Verwaltungs-, Informatik- und Werbeaufwand	160,432.64	169,391.80
Übriger Betriebsaufwand	96,525.10	73,597.45
Abschreibungen auf Sachanlagen	34,668.56	50,460.64
<b>Total Aufwand für die Administration</b>	<b>959,734.80</b>	<b>1,058,683.67</b>
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>5,977,532.83</b>	<b>6,093,707.73</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und a.o. Erfolg</b>	<b>-231,633.88</b>	<b>-69,438.88</b>
Finanzaufwand	-3,181.95	-4,671.96
Finanzertrag	20.00	30.00
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-3,161.95</b>	<b>-4,641.96</b>
a.o. Aufwand	-	-2,101.17
a.o. Ertrag	27,697.75	2,455.13
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>27,697.75</b>	<b>353.96</b>
<b>Jahresergebnis vor Veränderung der Fonds</b>	<b>-207,098.08</b>	<b>-73,726.88</b>
<b>Veränderung Fondskapital zweckgebunden</b>		
Fondszuweisung Geschenke Zeit	-4,924.80	-3,260.00
Fondsverwendung Geschenke Zeit	5,883.15	10,191.15
Fondsverwendung Gesund si - bliebe	35,799.40	31,331.60
Fondsverwendung Palliative Care	146.65	86.65
<b>Veränderung freie Fonds</b>		
Fondszuweisung Mahlzeitendienst	-	-15,000.00
Fondsverwendung Weiterentwicklung Spitex-Verein	28,276.30	5,061.90
Fondsveränderung nicht zweckgebundene Spenden	-	-
<b>Total Veränderung Fonds</b>	<b>65,180.70</b>	<b>28,411.30</b>
<b>Jahresergebnis (vor Entnahme aus Organisationskapital)</b>	<b>-141,917.38</b>	<b>-45,315.58</b>

Die vollständige Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER 21 liegt auf der Geschäftsstelle zur Einsicht auf oder kann auf der Homepage [www.spitex-solothurn.ch](http://www.spitex-solothurn.ch) heruntergeladen werden.

## BILANZ

<b>Aktiven</b>	<b>31/12/22</b>	<b>31/12/21</b>
Flüssige Mittel	927,851.67	1,281,931.60
Forderungen aus Dienstleistungen	587,779.90	500,924.55
Forderungen gegenüber Einwohnergemeinde	-	-
übrige kurzfristige Forderungen	17,282.60	28,250.55
Vorräte	41,100.00	45,800.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	35,160.50	22,436.90
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1,609,174.67</b>	<b>1,879,343.60</b>
Finanzanlagen	600.00	1,800.00
Sachanlagen	66,120.00	84,260.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>66,720.00</b>	<b>86,060.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1,675,894.67</b>	<b>1,965,403.60</b>

<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	59,528.10	61,976.75
übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	89,066.75	121,008.60
Passive Rechnungsabgrenzungen	107,961.70	155,982.05
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>256,556.55</b>	<b>338,967.40</b>
Rückstellungen	60,848.30	60,848.30
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>60,848.30</b>	<b>60,848.30</b>
Zweckgebundene Fonds	267,598.19	304,502.59
<b>Zweckgebundene Fonds</b>	<b>267,598.19</b>	<b>304,502.59</b>
Freie Fonds	349,616.66	377,892.96
Neubewertungsreserve	50,400.00	50,400.00
Erarbeitetes freies Kapital am 1.1.	832,792.35	878,107.93
Jahresgewinn / - Jahresverlust	-141,917.38	-45,315.58
<b>Eigenkapital</b>	<b>1,090,891.63</b>	<b>1,261,085.31</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1,675,894.67</b>	<b>1,965,403.60</b>

## RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ZWECKGEBUNDENEN FONDS UND DES KAPITALS

<b>Zweckgebundene Fonds</b>	<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>Verwendung</b>	<b>Zuweisung</b>	<b>Bestand 01.01.2022</b>
Fonds Geschenkte Zeit	125,301.32	-5,883.15	4,924.80	126,259.67
Fonds Gsund si - gsund blibe	58,703.37	-35,799.40	-	94,502.77
Fonds Betreuung Entlastung Angehöriger/ Palliative Care	83,593.50	-146.65	-	83,740.15
<b>Total zweckgebundene Fonds</b>	<b>267,598.19</b>	<b>-41,829.20</b>	<b>4,924.80</b>	<b>304,502.59</b>
<b>Organisationskapital</b>				
Fonds Weiterentwicklung Spitex-Verein	166,661.80	-28,276.30	-	194,938.10
Fonds Mahlzeitendienst	102,835.49	-	-	102,835.49
Fonds Ausbildung Fachkräfte	25,104.40	-	-	25,104.40
Fonds nicht zweckgebundene Spenden	55,014.97	-	-	55,014.97
Neubewertungsreserve	50,400.00	-	-	50,400.00
Erarbeitetes freies Kapital	690,874.97	-141,917.38	-	832,792.35
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>1,090,891.63</b>	<b>-170,193.68</b>	<b>-</b>	<b>1,261,085.31</b>
<b>Zweckgebundene Fonds und Kapital</b>	<b>1,358,489.82</b>	<b>-212,022.88</b>	<b>4,924.80</b>	<b>1,565,587.90</b>

## RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ZWECKGEBUNDENEN FONDS UND DES KAPITALS

Zweckgebundene Fonds	Bestand 31.12.2021	Verwendung	Zuweisung	Bestand 01.01.2021
Fonds Geschenkte Zeit	126,259.67	-10,191.15	3,260.00	133,190.82
Fonds Gsund si - gsund blibe	94,502.77	-31,331.60	-	125,834.37
Fonds Betreuung Entlastung Angehöriger/ Palliative Care	83,740.15	-86.65	-	83,826.80
<b>Total zweckgebundene Fonds</b>	<b>304,502.59</b>	<b>-41,609.40</b>	<b>3,260.00</b>	<b>342,851.99</b>
<b>Organisationskapital</b>				
Fonds Weiterentwicklung Spitex-Verein	194,938.10	-5,061.90		200,000.00
Fonds Mahlzeitendienst	102,835.49		15,000.00	87,835.49
Fonds Ausbildung Fachkräfte	25,104.40	-		25,104.40
Fonds nicht zweckgebundene Spenden	55,014.97			55,014.97
Neubewertungsreserve	50,400.00	-		50,400.00
Erarbeitetes freies Kapital	832,792.35	-45,315.58		878,107.93
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>1,261,085.31</b>	<b>-50,377.48</b>	<b>15,000.00</b>	<b>1,296,462.79</b>
<b>Zweckgebundene Fonds und Kapital</b>	<b>1,565,587.90</b>	<b>-91,986.88</b>	<b>18,260.00</b>	<b>1,639,314.78</b>

## GELDFLUSSRECHNUNG

Betriebsbereich	2022	2021
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	-141,917.38	-45,315.58
+ Abschreibungen	34,668.56	52,376.79
+ / - Veränderung Forderungen aus Lieferung und Leistungen	-86,855.35	103,032.55
+ / - übrige Forderungen/Aktive Rechnungsabgrenzung	2,944.35	173,740.94
+ / - Veränderung Verbindlichkeiten	-34,390.50	75,990.35
+ / - Passive Rechnungsabgrenzung	-48,020.35	-45,699.65
<b>Cash Flow Betrieb</b>	<b>-273,570.67</b>	<b>314,125.40</b>
<b>Investitionsbereich</b>		
- Investitionen Mobile Sachanlagen	-16,528.56	-23,430.64
- Investitionen Immobile Sachanlagen	-	-
+ / - Finanzanlagen	1,200.00	-1,300.00
<b>Mittelfluss Investitionsbereich</b>	<b>-15,328.56</b>	<b>-24,730.64</b>
<b>Finanzierungsbereich</b>		
+ / - Veränderung Rückstellungen	-	-63,802.49
+ / - Veränderung Darlehen	-	-
+ / - Einlage Fondskapital	-65,180.70	-28,411.30
<b>Mittelfluss Finanzierungsbereich</b>	<b>-65,180.70</b>	<b>-92,213.79</b>
<b>Veränderung Fonds Netto Flüssige Mittel</b>	<b>-354,079.93</b>	<b>197,180.97</b>
<b>Nachweis Veränderung</b>		
Flüssige Mittel per 01.01.	1,281,931.60	1,084,750.63
Flüssige Mittel per 31.12.	927,851.67	1,281,931.60
<b>Nachweis Veränderung</b>	<b>-354,079.93</b>	<b>197,180.97</b>

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Vorstand des Vereins Spitex Region Solothurn

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Spitex Region Solothurn für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

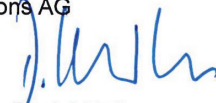
Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Solothurn, 16. März 2023

B A R G E T Z I Revisions AG



Kurt Bargetzi  
leitender Revisor  
Revisionsexperte  
RAB-Nr. 100367



Daniel Müller  
Revisionsexperte  
RAB-Nr. 111318

Beilage:  
Jahresrechnung 2022



## VERRECHNETE STUNDEN

Verrechnete Stunden	2018	2019	2020	2021	2022
Abklärung, Beratung (KLV a) inkl. RND	2,125	2,196	2,582	2,903	3,096
Behandlungspflege (KLV b) inkl. RND	12,671	13,005	14,668	14,317	15,373
Grundpflege (KLV c) inkl. RND	22,164	22,017	23,969	22,914	20,449
<b>Total kassenpflichtige Leistungen</b>	<b>36,960</b>	<b>37,218</b>	<b>41,219</b>	<b>40,134</b>	<b>38,918</b>
Hauswirtschaft	6,237	6,383	6,936	7,937	7,288
Wäsche-Service	299	302	283	307	310
Fusspflege	225	359	339	257	262
Geschenke Zeit	317	351	129	121	71
Gsund si - gsund bliebe	114	427	4	174	155
Entlastung Angehöriger	24	31	11	1	2
Vereinsadmin	218	242	178	261	260
Vergeblicher Besuch	16	31	48	49	43
Leistungen für SGF	4	1	-	-	-
Laustante	10	-	-	-	-
Notrufeinsatz	29	70	78	95	56
Altersehrung	24	26	-	23	24
<b>Total nicht kassenpflichtige Leistungen</b>	<b>7,517</b>	<b>8,223</b>	<b>8,006</b>	<b>9,225</b>	<b>8,471</b>
<b>Total</b>	<b>44,477</b>	<b>45,441</b>	<b>49,225</b>	<b>49,359</b>	<b>47,389</b>

## SPENDEN, LEGATE, BEITRÄGE

Verschiedene persönliche Spenden	7,450.00
Todesfallspende	5,320.40
<b>Total 2022</b>	<b>12,770.40</b>

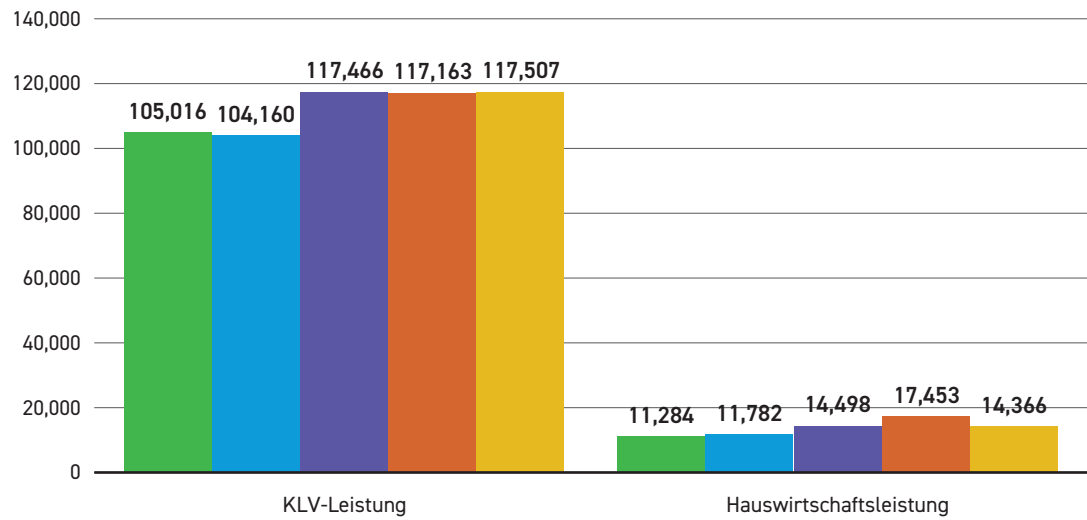
Herzlichen Dank für jeden Beitrag, den wir im Jahr 2022 wiederum entgegennehmen durften.

zu Gunsten Geschenke Zeit	
Galli Martin und Ilse	2,000.00
Diverse Spender Gusten Spitex Region Solothurn	2,924.80
<b>Total 2022</b>	<b>4,924.80</b>

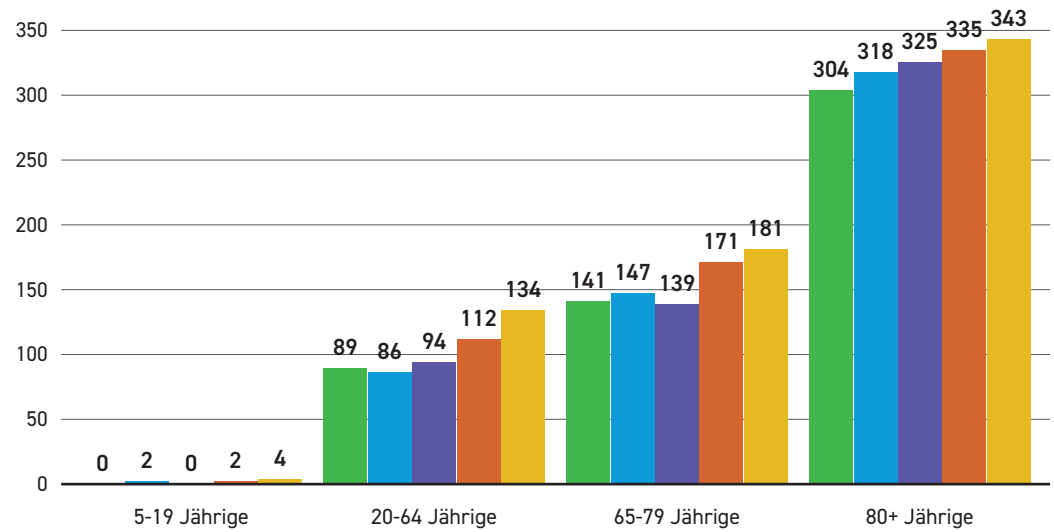
Aufgeführt werden Spenden ab dem Betrag von Fr. 200.00

# EINSÄTZE UND ALTERSSTRUKTUR 2018-2022

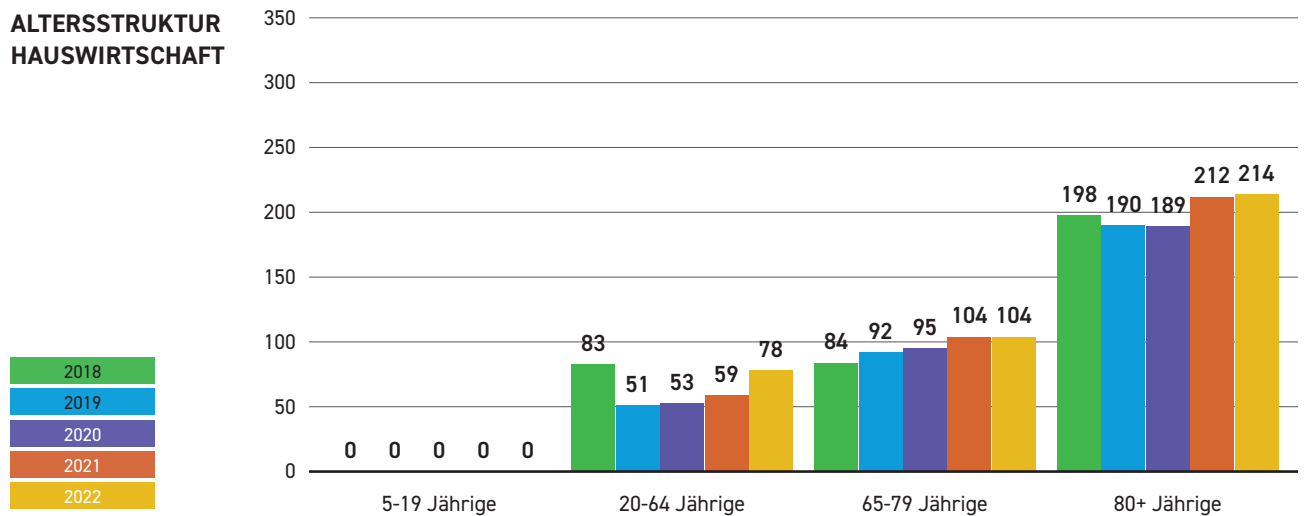
## EINSÄTZE



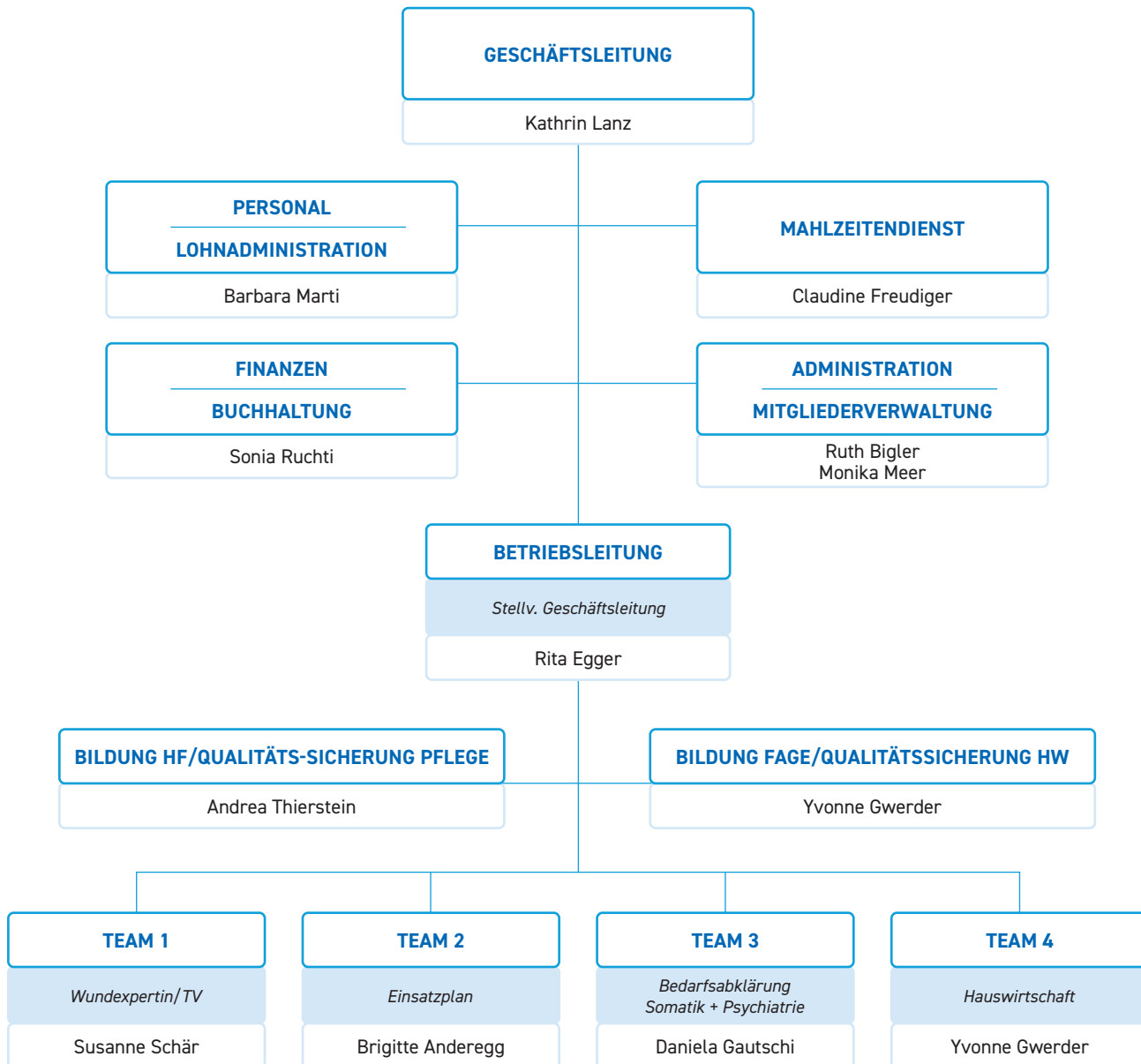
## ALTERSSTRUKTUR KLIENTEN PFLEGE



## ALTERSSTRUKTUR HAUSWIRTSCHAFT



## ORGANIGRAMM UND VERANTWORTLICHKEITEN



## VORSTANDSMITGLIEDER

Präsident,  
Leiter Pflege und Betreuung  
Vertreter der EWG`s Riedholz, Flumenthal,  
Hubersdorf  
**Beat Graf**  
  
Dr. med. Allgemeine Medizin  
Langendorf  
**Michael Schärer**

Controllerin Bildungsdepartment  
Vizepräsidentin, Langendorf  
**Esther Burkhalter**  
  
Geologe  
Vertreter EWG Oberdorf  
**Johannes Dollinger**  
  
Betriebsökonom HWV  
Vizepräsident, Langendorf  
**Gregor Huber**

Fürsprecherin, Vertreterin EWG  
Solothurn  
**Claudia Wittmer**  
  
Heimleiter, APH Ischimatt  
Langendorf  
**Daniel Aeschlimann**



**SPITEX**  
das Original

Wir betreuen insgesamt **781** Klienten und Klientinnen im Jahr. Wir besuchten durchschnittlich **254** Klienten und Klientinnen pro Tag und führten im letzten Jahr **92,828** Einsätze aus. Die Mahlzeitenfahrerinnen und -fahrer überbrachten **39,598** warme Mahlzeiten an **274** Klienten. Es wurden **3,707kg** Wäsche verarbeitet. Unsere Mitarbeiterinnen fuhren im Berichtsjahr gegen **1192,093km**. Unsere Vereinsbasis besteht aus **1,559** Mitgliedern. Der Jahresbeitrag für Einzelpersonen und Familien beträgt Fr. **35.00**. Werden auch Sie Mitglied. Konto für Mitglieder-Beiträge und Spenden PC **45-2763-9**

Sie erreichen uns wie folgt

Montag bis Freitag  
von 8 - 11 Uhr und 14 - 16.45 Uhr

Tel 032 623 62 72

Fax 032 623 52 27

Email [verein@spitex-solothurn.ch](mailto:verein@spitex-solothurn.ch)

Web [www.spitex-solothurn.ch](http://www.spitex-solothurn.ch)